



# MiVue™ C59X Serie



**Bedienungsanleitung**

**mio™**  
all about you

Neubearbeitung: R00  
(12/2023)

## **Haftungsausschluss**

Die Bildschirmaufnahmen in dieser Anleitung können je nach Betriebssystem und Softwareversion variieren. Sie sollten die aktuelle Bedienungsanleitung Ihres Produkts von der Mio™-Website ([www.mio.com](http://www.mio.com)) herunterladen.

Änderungen an Spezifikationen und Dokumenten sind vorbehalten. MiTAC sichert nicht zu, dass dieses Dokument fehlerfrei ist. MiTAC übernimmt keine Haftung für Schäden, die direkt oder indirekt aus Fehlern, Auslassungen oder Abweichungen zwischen dem Gerät und den Dokumenten entstanden sind.

## **Hinweise**

Nicht alle Modelle sind in sämtlichen Regionen verfügbar.

Je nach Modell stimmt die Farbe und das Aussehen Ihres Geräts und des Zubehörs

u. U. nicht mit den in diesem Dokument enthaltenen Abbildungen überein.

MiTAC Europe Ltd.

The Pinnacle, Station Way, Crawley RH10 1JH, UK

MiTAC Europe Ltd. Sp. z o. o, Oddział w Polsce

ul. Puławska 405 A, 02-801 Warszawa, Poland

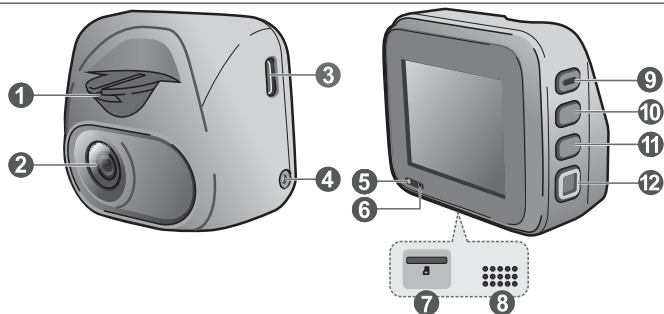
# Inhaltsverzeichnis

Die Komponenten die Armaturenbrettkamera .....	4
Einsetzen einer Speicherkarte .....	6
Speicherkarten formatieren .....	6
Die Armaturenbrettkamera in einem Fahrzeug .....	7
Vorsichtsmaßnahmen und Hinweise .....	7
Befestigen Sie den dashcam.....	8
Recorder einschalten .....	10
Die Benutzeroberfläche.....	10
Anzeigemodus ändern .....	11
Aufnahmen im Fahrmodus .....	12
Kontinuierliche Aufnahme.....	12
Eventaufnahme .....	12
Parkmodus .....	14
Kameramodus .....	16
Wiedergabemodus .....	17
Warnung vor Radarkameras .....	18
Blitzer hinzufügen.....	18
Aktualisieren von Radarkameradaten .....	19
Verbindung herstellen.....	20
MiVue Pro.....	20
Einrichtung einer WIFI Verbindung.....	20
Ihre dashcam aktualisieren .....	20
Systemeinstellungen .....	22
Dateiwiedergabe .....	22
WIFI.....	22

Ton aufnehmen.....	22
SafetyCam.....	22
Parkmodus .....	23
Videoaufnahme .....	23
System .....	24
Formatieren .....	25
MiVue Manager .....	26
MiVue Manager installieren.....	26
Aufnahmedateien wiedergeben.....	26
Weiterführende Informationen.....	30
Die Pflege Ihres Geräts .....	30
Über GPS .....	31
Sicherheitsvorkehrungen.....	31
Sicherheitshinweise (CE).....	33
WEEE.....	35

# Die Komponenten die Armaturenbrettamera

① Screenshots und andere Präsentationen in dieser Bedienungsanleitung können sich von den tatsächlichen Bildschirmen und vom Produkt erstellten Präsentation unterscheiden.



① Gerätmontagesockel

② Kameraobjektiv

③ USB-C-Anschluss

④ Rückfahrkamera-Anschluss \*

⑤ Systemanzeige

⑥ Mikrofon

⑦ Steckplatz für Speicherkarte

⑧ Lautsprecher

⑨ Menü-/Zurück-Taste \*\*

⑩ Sicherheitskamera-/Aufwärtstaste \*\*\*

⑪ Kamera-/Abwärtstaste \*\*\*\*

⑫ Ereignis-/OK-Taste

\* Nur bestimmte Modellen

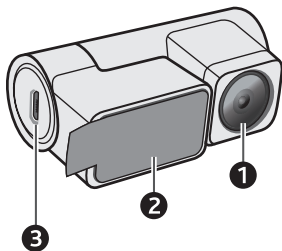
\*\* Zum Einschalten des Gerätes drücken und loslassen, zum Ausschalten des Gerätes 2 Sekunden lang gedrückt halten, zum Neustarten des Gerätes länger als 8 Sekunden gedrückt halten und dann loslassen

\*\*\* Zum Aktivieren der Parkmodus-Überwachung (falls aktiviert) gedrückt halten

\*\*\*\* Zum Umschalten zwischen Dashcam- und Heckkamera-Ansichten (falls erworben und installiert) gedrückt halten

## Rückfahrkamera-Anschluss

Je nach erworbenem Modell könnte zur Überwachung von Ereignissen hinter dem Fahrzeug eine Heckkamera in der Dashcam enthalten sein.



- ① Kameraobjektiv
- ② Montagebasis
- ③ Micro-USB Anschluss

① Stellen Sie sicher, dass die Aufnahmeauflösung des Gerätes auf **1080p 30 Bilder/s Dual** (☰ > **Videoauflösung > Videoauflösung**) eingestellt ist, damit Sie die Rückfahrkamera aktivieren können.

# Einsetzen einer Speicherkarte

① MiTAC gewährleistet nicht, dass das Produkt mit MicroSD-Karten aller Hersteller kompatibel ist.

Sie müssen eine Speicherkarte einsetzen, bevor Sie mit dem Aufnehmen beginnen können. Zusätzlich empfehlen wir, separate MicroSD-Karten für Aufnahmen und normale Datenanwendungen zu nutzen.

Stecken Sie die Speicherkarte vor Einschalten Ihres Mio ein. Speicherkarte während der Aufnahme NICHT entfernen. Es wird empfohlen, das Gerät vor Entnahme der Speicherkarte auszuschalten.

Fassen Sie die MicroSD-Speicherkarte an den Kanten und schieben Sie die Karte sanft wie in der Abbildung gezeigt in den Steckplatz. Üben Sie keinen Druck auf die Mitte der Speicherkarte aus.



Um eine Karte zu entnehmen, drücken Sie die Oberkante der Karte vorsichtig in den Steckplatz hinein, sodass sie sich löst, und ziehen Sie sie heraus.



## Speicherkarten formatieren

Bevor Sie mit der Aufnahme beginnen, formatieren Sie bitte die Speicherkarte, um Störungen durch Dateien zu vermeiden, die nicht vom Armaturenbrettkamera erstellt wurden.

Wenn Sie eine Speicherkarte formatieren müssen (alle Daten werden gelöscht):

1. Drücken Sie .
2. Tippen Sie auf **Formatieren** > .
3. Tippen Sie auf .

# Die Armaturenbrettkamera in einem Fahrzeug

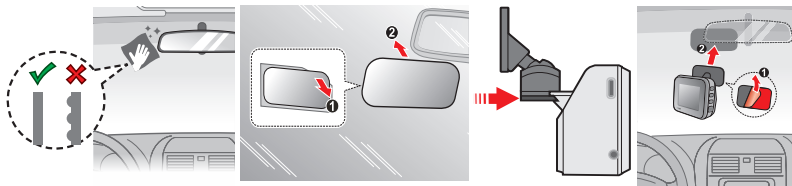
## Vorsichtsmaßnahmen und Hinweise

- Bedienen Sie das Gerät nicht während der Fahrt. Die Nutzung dieses Produktes ändert nichts daran, dass der Fahrer die volle Verantwortung für sein Verhalten trägt. Diese Verantwortung beinhaltet die Einhaltung aller Verkehrsregeln und Richtlinien zur Vermeidung von Unfällen, Personen- und Sachschäden.
- Für die Verwendung des Armaturenbrettkameras in einem Fahrzeug ist eine Scheibenhalterung erforderlich. Sie müssen den Armaturenbrettkamera an einer geeigneten Stelle anbringen, an der er nicht die Sicht des Fahrers oder die Entfaltung von Airbags behindert.
- Achten Sie darauf, dass das Kameraobjektiv nicht verdeckt ist und sich keine reflektierenden Materialien in der Nähe des Objektivs befinden. Halten Sie das Objektiv sauber.
- Ist die Windschutzscheibe des Fahrzeugs getönt, könnte dies die Aufnahmequalität beeinträchtigen.
- Für eine optimale Aufnahmequalität wird empfohlen, den Armaturenbrettkamera in der Nähe des Rückspiegels anzubringen.
- Wählen Sie eine geeignete Stelle für die Befestigung des Geräts in einem Fahrzeug. Platzieren Sie das Gerät nie dort, wo das Sichtfeld des Fahrers blockiert wird.
- Falls die Windschutzscheibe mit einer reflektierenden Beschichtung getönt ist, kann diese – wenn sie nicht thermisch ist – den GPS-Empfang beeinflussen. In solch einem Fall montieren Sie Ihren Armaturenbrettkamera bitte an einer „durchsichtigen“ Stelle – üblicherweise unterhalb des Rückspiegels.
- Das System kalibriert den G-Sensor des Gerätes automatisch während des Startvorgangs. Zur Vermeidung von Funktionsstörungen des G-Sensors schalten Sie das Gerät immer erst NACH der sachgerechten Montage im Fahrzeug ein.

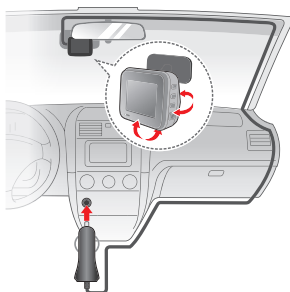
## Befestigen Sie den dashcam

Vergewissern Sie sich, dass Ihr Fahrzeug auf einem ebenen Untergrund abgestellt ist. Folgen Sie die Anweisungen, um den Armaturenbrettkamera und die Rückfahrkamera sicher in einem Fahrzeug zu montieren.

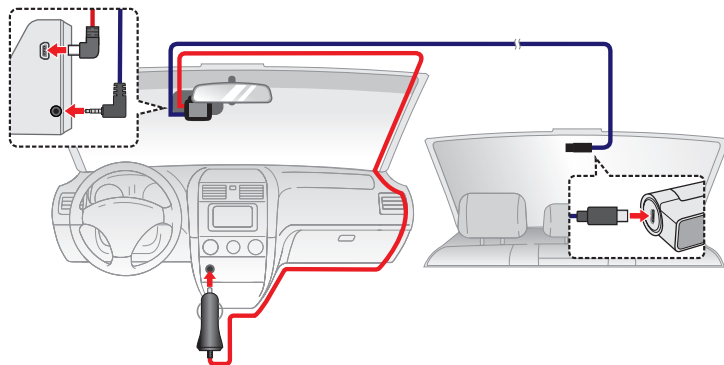
- Bevor Sie die Gerätehalterung an der Windschutzscheibe anbringen reinigen Sie die Windschutzscheibe mit Reinigungsalkohol und stellen Sie sicher, dass der Befestigungsort frei von Staub, Öl und Fett ist.
- Bringen Sie die statisch haftende Folie an der Windschutzscheibe an und installieren Sie dann die Halterung über der statisch haftenden Folie.



- Führen Sie die Kabel durch das Fahrzeugdach und die A-Säule, damit sie beim Fahren nicht stören. Achten Sie darauf, dass die Kabelinstallation weder die Airbags des Fahrzeuges noch andere Sicherheitsfunktionen beeinträchtigt.
- Achten Sie beim Anpassen des Montagewinkels darauf, dass die Kamerasicht parallel zum ebenen Untergrund verläuft und das Verhältnis Boden/Himmel etwa 50/50 beträgt.
- Die Lage der Geräte und Kabel kann sich je nach Fahrzeugmodell unterscheiden. Falls Sie während der Installation auf Probleme stoßen, bitten Sie einen erfahrenen Installateur (z.B. die Servicetechniker Ihres Fahrzeuges) um Hilfe.



- Wenn das erworbene Modell über eine Heckkamera verfügt, befolgen Sie das nachstehenden Anschlussdiagramm zur Installation.



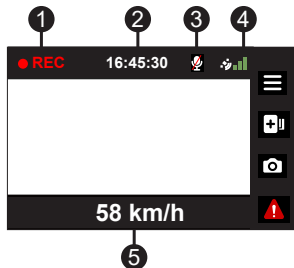
## Recorder einschalten

Schließen Sie die Installation gemäß den Anweisungen im Abschnitt „Verwendung Ihres Armaturenbrettkamera in einem Fahrzeug“ ab. Sobald der Fahrzeugmotor gestartet wird, schaltet sich die Armaturenbrettkamera automatisch ein. Sie können das Gerät auch manuell ein- oder ausschalten, indem Sie die Ein-/Austaste drücken (die oberste Funktionstaste).

Wenn Sie Ihren Mio zum ersten Mal einschalten, befolgen Sie die angezeigten Meldungen zum Durchführen folgender Aktionen:


- Wählen Sie Ihre bevorzugte Sprache.
- Stellen Sie das richtige Datum und die Uhrzeit für Ihre Aufzeichnungen ein.
- Legt die bevorzugte Längeneinheit fest.

## Die Benutzeroberfläche



- 1 Aufnahmeanzeige
- 2 Zeitanzeige
- 3 Mikrofonstatus
- 4 GPS signal
- 5 Fahrgeschwindigkeitsanzeige


## Anzeigemodus ändern


Wenn eine Rückaufnahmekamera verbunden ist, kann auch die -Taste zum Umschalten zwischen Anzeigemodi genutzt werden. Halten Sie die Taste zum Umschalten zwischen Front- und Rückaufnahmekamera-Ansicht zwei Sekunden gedrückt.

# Aufnahmen im Fahrmodus

## Kontinuierliche Aufnahme

Die Aufnahme beginnt standardmäßig gleich nach dem Einschalten des Armaturenbrettkamera.

Ist die kontinuierliche Aufnahme aktiviert, können Sie sie durch drücken von  manuell stoppen.

Drücken Sie  um zum Aufnahmebildschirm zurückkehren; beginnt das System automatisch mit der kontinuierlichen Aufnahme.



Die Aufnahme kann in mehrere Videoclips unterteilt werden; die Aufnahme stoppt nicht zwischen den Videoclips. Wenn kontinuierliche Aufnahmen Ihre Speicherkarte füllen, werden die älteste bestehenden Dateien in dieser Kategorie automatisch überschrieben.

Den kontinuierlichen Aufnahmemodus finden Sie in der „Normal“-Kategorie bei Dateiwiedergabe.

## Eventaufnahme

Bei einem Zwischenfall, z. B. einem plötzlichen Schaden, Fahren mit hoher Geschwindigkeit, einer verpassten Kreuzung oder ein Unfall, veranlasst der G-Sensor den Armaturenbrettkamera standardmäßig zu einer Aufnahme im „Notfall“ (einer Eventaufnahme).

Die Ereignisaufnahme speichert einige Sekunden vor dem Ereignis bis einige Sekunden nach dem Ereignis. Die Ereignisaufnahme kann länger dauern, wenn der Sensor während der Aufnahme erneut ausgelöst wird. Wenn Ereignisaufnahmen Ihre Speicherkarte füllen, werden die älteste bestehenden Dateien in dieser Kategorie automatisch überschrieben.


Wenn Sie eine Ereignisaufzeichnung manuell starten möchten, während bereits eine Daueraufzeichnung läuft, drücken Sie die Ereignis-Taste (  ). Können Sie sie durch drücken von  manuell stoppen. Das System startet automatisch die kontinuierliche Aufnahme.


Eventaufnahmen finden Sie in der „Ereignis“-Kategorie bei Dateiwiedergabe.

# Parkmodus

① Diese Funktion gilt nur für ausgewählte Modelle.

① Bei diesem Modus benötigen Sie eine zusätzliche Stromquelle, wie das separat erhältliche unterbrechungsfreie Stromkabel Mio SmartBox.

Ihr Recorder ist mit einer Funktion zum Aufzeichnen beim Parken ausgestattet. Der Parkmodus ist standardmäßig deaktiviert. Bitte prüfen Sie die Gerätespeicherzuweisung, bevor Sie den Parkmodus aktivieren. Gehen Sie zu  > **System** > **Speicherzuweisung** um einen Speicherort für die Parkaufnahme auszuwählen. Durch Änderung der Zuweisung wird die Speicherkarte gelöscht; daher sollten Sie Videos und Fotos zuvor auf Ihren Computer übertragen.

Sie müssen diese Funktion durch Auswahl von  > **Parkmodus** > **Parkmodus** > **Smart-Modus** or **Pass. Stromv.-Modus**.


- **Smart-Modus:** Unterstützt Aufnahmen, die von G-Sensor und Bewegungserkennung ausgelöst werden. Der intelligente Parkmodus wird je nach Einstellungen unter Autom. Eingabe automatisch aktiviert, nachdem der Zündschlüssel in die Aus-Position gedreht wurde oder wenn das Fahrzeug etwa 5 Minuten lang steht.

Die Anzeige wird bei Betrieb in diesem Modus ausgeschaltet, drücken Sie zum Aktivieren der Anzeige eine beliebige der Funktionstasten.


- **Pass. Stromv.-Modus:** Unterstützt Aufnahmen nach dem Auslösen von G-Sensor-Erkennungen. Wenn dieser Parkmodus aktiviert ist, ruft das System nach Abschaltung des Geräts automatisch den Parkmodus auf.

Drücken Sie zum Aktivieren der Anzeige eine beliebige der Funktionstasten. Die Armaturenbreitkamera schaltet sich wieder aus, sobald die Aufnahme abgeschlossen ist.

Die Parkaufnahme speichert einige Sekunden vor dem Ereignis bis einige Sekunden nach dem Ereignis. Die Parkaufnahme kann länger dauern, wenn der Sensor während der Aufnahme erneut ausgelöst wird. Wenn Parkaufnahmen Ihre Speicherkarte füllen, werden die älteste bestehenden Dateien in dieser Kategorie automatisch überschrieben.











Um den Parkmodus zu beenden und die kontinuierliche Aufnahme fortzusetzen, drücken Sie . Die Parkaufnahmen befinden sich in der „Parken“-Kategorie, wo sie in Form von Dateien wiedergegeben werden können.


## Kameramodus

Drücken Sie  zum Fotografieren mit der Dashcam und Heckkamera (bei Kauf und Installation). Die Fotos befinden sich in der „Foto“-Kategorie, wo sie angezeigt werden können.

## Wiedergabemodus

So wählen Sie ein Video oder Foto für die Wiedergabe aus:

1. Drücken Sie  > **Dateiwiedergabe** > .
2. Wählen Sie den gewünschten Typ und drücken Sie dann .
3. Drücken Sie zur Auswahl der gewünschten Datei aus der Liste  /  und drücken Sie dann .
4. Drücken Sie zur Anzeige der vorherigen/nächsten Datei  / .
5. Beim Ansehen eines Fotos können Sie durch Drücken von  Folgendes tun:
  - Zeigt das entsprechende Front-/Rückfoto (nur bestimmte Modellen).
  - Löscht die Datei.
6. Beim Ansehen eines Videos können Sie durch Drücken von  Folgendes tun:
  - Startet oder unterbricht die Wiedergabe.
  - Gibt das entsprechende Heck-/Frontvideo wieder (nur bestimmte Modellen).
  - Löscht die Datei.

 Gelöschte Dateien können nicht wiederhergestellt werden. Achten Sie darauf, Ihre Dateien vor der Löschung zu sichern.

# Warnung vor Radarkameras

① Aus rechtlichen Gründen ist die Radarkamerafunktion nicht in allen Ländern verfügbar.

Sie können vor den Standorten von Radarkameras gewarnt werden, sodass Sie Ihre Geschwindigkeit in den betroffenen Abschnitten überwachen können.

Wenn eine Radarkamera erscheint und in der erkennbaren Richtung positioniert ist, erhalten Sie Warnmeldungen. Der Bildschirm alarmiert Sie visuell, zusätzlich werden Sie akustisch gewarnt.

Wenn der Alarmton auf **Signalton** eingestellt ist:


- Wenn Sie sich einem Blitzer nähern, werden Sie mit einem normalen Tonsignal darauf hingewiesen.
- Wenn Sie sich einem Blitzer mit überhöhter Geschwindigkeit nähern, hören Sie ein ununterbrochenes Tonsignal, bis Sie wieder mit der erlaubten Geschwindigkeit unterwegs sind.
- Wenn Sie einen Blitzer passiert haben, werden Sie durch ein anderes Tonsignal darauf hingewiesen.



## Blitzer hinzufügen

① Benutzerdefinierte Blitzer können nur hinzugefügt werden, wenn Ihre Position per GPS bestimmt wurde.

Mit Ihrem Recorder können Sie die Blitzer-Datenbank entsprechend anpassen. Dabei können Sie bis zu 100 benutzerdefinierte Blitzer hinzufügen.

So konfigurieren Sie einen benutzerdefinierten Blitzer:

1. Zum Hinzufügen eines benutzerdefinierten Blitzers am aktuellen Standort tippen Sie im Aufnahmebildschirm auf .

2. Wenn Sie sich dem Blitzer das nächste Mal nähern, werden Sie vom Recorder darauf hingewiesen.
3. Wenn Sie Daten zu benutzerdefinierten Blitzern abrufen möchten, tippen Sie auf  > **SafetyCam** > **SafetyCam definieren** anschließend tippen Sie den Blitzer an, dessen Daten Sie abrufen möchten.
4. Zum Löschen eines benutzerdefinierten Blitzers tippen Sie auf  .

## Aktualisieren von Radarkameradaten

MiTAC garantiert nicht, dass alle Daten zu Typen und Standorten von Radarkameras verfügbar sind, denn Kameras können entfernt und an anderer Stelle aufgebaut werden, oder es können neue Kameras installiert worden sein.

Gelegentlich bietet Ihnen MiTAC unter Umständen an, Radarkameradaten zu aktualisieren. Suchen Sie auf der Mio-Website nach verfügbaren Downloads. Besuchen Sie die MiTAC-Website, um nach verfügbaren Downloads zu suchen, und befolgen Sie die Anweisungen zum Abschließen der Aktualisierung.

# Verbindung herstellen

## MiVue Pro

① Es sind nicht alle Funktionen bei jedem Modell verfügbar.


① Die App MiVue Pro ist mit Geräten mit iOS 9.0 (und aktueller) und Android 5.0 (und aktueller) kompatibel. MITAC garantiert nicht die Kompatibilität des Produkts mit Smartphones von sämtlichen Herstellern.

Die App MiVue Pro ermöglicht Ihnen das Anzeigen, Freigeben und Sichern der an einer MiVue-dashcam aufgenommenen Videos per WLAN. Suchen Sie im Apple App Store oder Google Play Store nach der kostenlos herunterladbaren App „MiVue Pro“.

## Einrichtung einer WIFI Verbindung

① Je nach MiVue Modell könnte bestimmte Einstellungsoptionen nicht verfügbar sein.

Über die WIFI-Funktion können Sie die Armaturenbrettkamera mit Ihrem Smartphone verbinden.

1. Die WIFI-Funktion ist per Standard deaktiviert. Sie können WIFI durch Auswahl von  > **WIFI** > **App verbinden** manuell aktivieren. Sobald diese Funktion aktiviert ist, zeigt der WIFI-Einstellungsbildschirm die SSID und das Kennwort der Armaturenbrettkamera an.
2. Öffnen Sie die App MiVue Pro und Befolgen Sie an Ihrem Smartphone die Schritte zur Einrichtung der WLAN-Verbindung.

## Ihre dashcam aktualisieren

Gelegentlich bietet MITAC möglicherweise verschiedene Software-Aktualisierungen (einschließlich Geräte-Firmware, Sicherheitskameradaten und Audiodaten). Sie können die Daten über OTA-Aktualisierungen der App MiVue Pro aktualisieren.

Wenn die neuen Daten verfügbar sind, werden Sie gebeten, die Daten beim Öffnen der App zu aktualisieren. Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen zum Abschließen der Aktualisierung.

# Systemeinstellungen

① Je nach MiVue Modell könnte bestimmte Einstellungsoptionen nicht verfügbar sein.

Zur Anpassung der Systemeinstellungen drücken Sie  .


## Dateiwiedergabe

Gibt Videos und Fotos wieder.

## WIFI

- **App verbinden:** Aktiviert WIFI.
- **Kennwort ändern:** Ändert das WLAN-Kennwort.

## Ton aufnehmen

Hier legen Sie fest, ob Sie Aufnahmen mit Ton möchten. Ein Systemsymbol  wird im oberen Bereich des Aufnahmebildschirms angezeigt, wenn die Tonaufnahme deaktiviert ist.

## SafetyCam

- **Erkennung:** Aktiviert oder deaktiviert die Radarkamerafunktion.
- **Alarmton:** Wählt **Signalton/Sprachalarm** oder schaltet Audioalarme aus.
- **Alarmabstand:** Das System gibt bei Blitzererkennung bei einem im Voraus festgelegten Abstand (Kurz, Mittel und Lang) eine Warnung aus.
- **Warnmethode**
  - **Intelligenter Alarm:** Legt die Alarmabstandsfunktion entsprechend der aktuellen Geschwindigkeit des GPS-Fahrzeugs fest.
  - **Standardalarm:** Legt die Alarmabstandsfunktion entsprechend der Geschwindigkeitsbeschränkung fest.

- **Schwellwert:** Stellt den Geschwindigkeitswert für den Recorder ein, am dem Alarme ausgegeben werden.
- **Tempowarnung:** Mit dieser Option können Sie ein Limit für Ihre Reisegeschwindigkeit festlegen. Wenn Ihre Geschwindigkeit den eingestellten Wert überschreitet, werden Sie vom Recorder darauf hingewiesen.
- **SafetyCam definieren:** Diese Option listet sämtliche vom Anwender hinzugefügten Blitzer sortiert nach der Erstellungszeit auf.

## Parkmodus






- **Parkmodus:** Bei Aktivierung startet Ihr Mio die Aufnahme automatisch, sobald es im Parkmodus Bewegungen erkennt oder ein Ereignis eintritt.
- **Erkennungsmethode:** Stellt die Parkerkennungsmethode auf Nur G-Sensor oder Bewegungs- + G-Sensor ein.
- **Autom. Eingabe:** Stellt den Modus (**Leicht**, **Mittel** oder **Schwer**) für das System für den automatischen Aufruf des Parkmodus ein.
- **G-Sensor-Empfindl.:** Zum Ändern der G-Sensorempfindlichkeit zum automatischen Auslösen der Parkaufzeichnung im Parkmodus.
- **Bewegungserkennung:** Stellt die Empfindlichkeit der Bewegungserkennung auf Gering, Mittel oder **Hoch** ein.
- **Bewegungserk.-Ber.:** Stellt den Bewegungserkennungsbereich auf Gesamter Bereich oder Nur Hauptbereich ein.

## Videoaufnahme

- **Videoclip-Länge:** Legt die Länge jedes einzelnen Videoclips für eine kontinuierliche Aufnahme fest.
- **Videoauflösung:** Stellt die Auflösung des Videos ein.
- **Frequenz:** Stellt die Frequenz bei der Aufnahme entsprechend der Flimmerfrequenz der lokalen Stromversorgung ein.

- **EV:** Stellen Sie zur Anpassung der Bildhelligkeit einen geeigneten Lichtwert ein.
- **G-Sensor-Empfindl.:** Zum Ändern der G-Sensorempfindlichkeit zum automatischen Auslösen der Notfallaufzeichnung bei laufender Daueraufzeichnung.
- **Stempel:** Stellt die Informationen (Koordinaten oder G-Sensor) ein, die auf dem aufgenommenen Video angezeigt werden.
- **Geschw.-Stempel:** Zeigt die Fahrgeschwindigkeit in der Videoaufnahme an.
- **Textstempel:** Zeigt die angepassten Informationen in der Videoaufnahme an.
- **Datenschutzmodus:** Bei Aktivierung wird die kontinuierliche Aufnahme ausgeschaltet, während nur durch den G-Sensor ausgelöste Ereignisaufnahmen und manuelle Aufnahme erlaubt sind.

## System

- **Satelliten:** Zeigt den Status des GPS/GLONASS-Signalempfangs an. Sie können  anklicken und dann bei Bedarf GPS oder GLONASS für einen besseren Signalempfang wählen.
- **Datum / Zeit:** Legt das Datum und die Uhrzeit des Systems fest.
  - **GPS-Zeit verwenden:** Wählen Sie die Einstellungen Zeitzone und Sommerzeit für Ihren Standort.
  - **Manuell:** Mit  /  stellen Sie den Wert des ausgewählten Feldes ein; drücken Sie  und wiederholen den Schritt, bis alle Felder angepasst wurden. Drücken Sie zum Abschluss .
- **Begrüßungston:** Aktiviert oder deaktiviert die Benachrichtigungstöne während des Startvorgangs.
- **Systemklang:** Aktiviert oder deaktiviert den Beachrichtigungston des Systems.
- **Lautstärke:** Stellt den Lautstärkepegel ein.

- **LCD-Standby**

- Wählen Sie **Immer ein** um das LCD anzulassen.
- **Bereitschaft:** Zeigt nur Zeit- und Geschwindigkeitsinformationen am Bildschirm.
- **10 Sek., 1 Min. oder 3 Min.:** Stellen Sie den Timer für die automatische Abschaltung des LCD ein nachdem die Aufnahme gestartet wurde.
- **Sprache:** Legt die Sprache fest.
- **Längeneinheiten:** Legt die bevorzugte Längeneinheit fest.
- **Speicherzuweisung:** Das System bietet verschiedene Speicherkonfigurationen zur Speicherung von Videos und Fotos. Wählen Sie eine geeignete Konfiguration basierend auf der Benutzung.
- **Zurücksetzen:** Setzt die Systemeinstellungen auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.
- **Version:** Zeigt Softwareinformationen an.

## **Formatieren**

Formatiert eine Speicherkarte (Alle Daten werden gelöscht).

# MiVue Manager

① Es sind nicht alle Funktionen bei jedem Modell verfügbar.

MiVue Manager™ ist ein Werkzeug, mit dem Sie an einem MiVue Armaturenbrettkamera aufgenommene Videos ansehen können.

## MiVue Manager installieren


Laden Sie den MiVue Manager aus dem Support-Bereich der -Website Mio([www.mio.com/support](http://www.mio.com/support)) herunter, lassen Sie sich von den Hinweisen auf dem Bildschirm durch die Installation führen. Achten Sie darauf, die zum Betriebssystem Ihres Computers passende Softwareversion (für Windows oder Mac) herunterzuladen.

## Aufnahmedateien wiedergeben

1. Entfernen Sie die Speicherkarte aus dem Armaturenbrettkamera; greifen Sie über einen Kartenleser am Computer auf die Karte zu. Sie sollten Aufnahmedateien zur Sicherung und Wiedergabe auf Ihren Computer kopieren.
2. Starten Sie MiVue Manager am Computer.
  - Standardmäßig zeigt der MiVue Manager Kalender und Dateiliste auf der rechten Seite.
  - Wenn eine Aufnahmedatei existiert, ist das entsprechende Datum mit "•" gekennzeichnet. Klicken Sie zur Anzeige der Dateien, die an einem bestimmten Datum aufgenommen wurde, auf das entsprechende Datum.
  - Sie können den Dateityp zur Anzeige wählen: **Ereignis / Normal / Parken**.
  - Klicken Sie zur Anzeige aller Dateien im aktuellen Ordner auf **Alle**. Klicken Sie zum Zurückkehren zur Kalenderansicht auf **Kalender**.

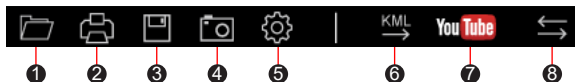
3. Doppelklicken Sie auf die gewünschte Datei in der Dateiliste; die Wiedergabe startet.
4. Die Wiedergabesteuerung ist wie nachstehend beschrieben:




- 1 Zum Springen zur vorherigen / nächsten Datei in der Listet.
  - 2 Startet oder unterbricht die Wiedergabe.
  - 3 Zum Umschalten der Wiedergabegeschwindigkeit auf 1/4fach, 1/2fach, 1fach (Standard), 1,5fach oder 2fach.
  - 4 Zum De-/Aktivieren der Stummschaltung.
  - 5 Stellt den Lautstärkepegel ein.
  - 6 Aktiviert das Zoom-Werkzeug, bei dem ein Ausschnitt des Bildes vergrößert wird.
  - 7 Zum Wiedergeben des Videos im Vollbildmodus.
  - 8 Zum Anzeigen des Wiedergabefortschritts. Sie können auf einen Punkt auf der Leiste klicken und dadurch direkt zu einer anderen Wiedergabeposition springen.
5. Während der Wiedergabe können Sie weitere Fahrinformationen über die Steuerungsleiste überprüfen, sowie die G-Sensor Grafik, welche unter dem Wiedergabefenster angezeigt werden.
- Klicken Sie auf der Steuerungsleiste auf , um die Karte anzuzeigen. Möglicherweise wird der Kartenbildschirm nicht angezeigt, wenn der Computer nicht mit dem Internet verbunden ist oder Ihr MiVue-Modell die GPS-Funktion nicht unterstützt.

- Das G-Sensordiagramm zeigt in Wellenform (3 Achsen), ob sich das Fahrzeug nach vorne/hinten (X), nach rechts/links (Y) und nach oben/unten (Z) bewegt.

6. Die Werkzeugleiste ermöglicht Ihnen Folgendes:



- 1 Wählt den Ordner, in dem die aufgezeichneten Dateien gespeichert werden.
- 2 Zeigt eine Vorschau des aktuellen Videobildes und druckt es aus.
- 3 Speichert die ausgewählten Dateien am angegebenen Speicherort auf Ihrem Computer.
- 4 Speichert das aktuelle Videobild am angegebenen Speicherort auf Ihrem Computer.
- 5 Öffnet das Einstellungsmenü.
  - **Sprache ändern:** Zum Einstellen der Anzeigesprache des MiVue Manager.
  - **Skin ändern:** Zum Einstellen des Farbschemas des MiVue Manager.
  - **Nach Aktualisierungen suchen:** Zum Prüfen, ob eine neue Version von MiVue Manager verfügbar ist. Für diese Funktion ist ein Internetzugang erforderlich.
  - **Info:** Zum Anzeigen von Version und Urheberrechtsinformationen von MiVue Manager.
- 6 Exportiert die GPS Informationen der ausgewählten Datei im KML-Format am angegebenen Speicherort auf Ihrem Computer.
- 7 Öffnet YouTube™ in einem Webbrowser, damit Sie Videos hochladen können (Konto erforderlich).

- 8 In der Wiedergabeliste zeigen die Kennzeichnungen „F“ und „R“ am Dateinamen an, dass das Video ein entsprechendes Frontvideo (F) oder Heckvideo (R) enthält. Während der Videowiedergabe zeigt der Bildschirm den BiB- (Bild im Bild) Modus an. Wechseln Sie zwischen Front- und Heckvideos durch Anklicken von  (Diese Funktion gilt nur für ausgewählte Modelle).

# Weiterführende Informationen

## Die Pflege Ihres Geräts

Eine gute Pflege Ihres Geräts garantiert einen störungsfreien Betrieb und vermindert die Gefahr von Beschädigungen.

- Halten Sie Ihr Gerät von übermäßiger Feuchtigkeit und extremen Temperaturen fern.
- Setzen Sie Ihr Gerät nicht längere Zeit direkter Sonnenbestrahlung oder starkem UV-Licht aus.
- Stellen Sie nichts auf Ihr Gerät oder lassen Sie keine Gegenstände auf Ihr Gerät fallen.
- Lassen Sie Ihr Gerät nicht herunterfallen oder setzen Sie es keinem heftigen Stoß aus. Installationshöhe < 2 m.
- Setzen Sie Ihr Gerät keinen plötzlichen und starken Temperaturschwankungen aus. Dadurch könnte sich Kondenswasser im Innern des Geräts bilden und es beschädigen. Sollte sich Kondenswasser angesammelt haben, lassen Sie das Gerät vor einer weiteren Verwendung vollständig trocken werden.
- Die Oberfläche des Bildschirms ist kratzempfindlich. Berühren Sie ihn auf keinen Fall mit scharfkantigen Gegenständen. Es können klebstofffreie Schutzfolien angebracht werden, die speziell für tragbare Geräte mit LCD-Bildschirmen entwickelt wurden, um den Bildschirm vor kleinen Kratzern zu schützen.
- Reinigen Sie Ihr Gerät nie, wenn es eingeschaltet ist. Wischen Sie den Bildschirm und die Außenseite Ihres Geräts mit einem weichen, fusselreifen Tuch ab.
- Reinigen Sie den Bildschirm nicht mit Papiertüchern.
- Versuchen Sie nie, Ihr Gerät zu demontieren, zu reparieren oder Veränderungen daran vorzunehmen. Demontage, Modifizierung oder ein Reparaturversuch könnte Ihr Gerät beschädigen und sogar Körperverletzungen oder Sachbeschädigungen verursachen und führt zum Verlust der Garantie.

- Lagern oder befördern Sie keine entflammaren Flüssigkeiten, Gase oder Explosivstoffe unmittelbar neben dem Gerät, seinen Teilen oder seinem Zubehör.
- Um Diebstahl zu vermeiden, lassen Sie das Gerät und das Zubehör nicht gut sichtbar in einem unbeaufsichtigten Fahrzeug liegen.
- Das Gerät kann durch Überhitzung beschädigt werden.
- Betriebstemperatur: 0 - 45°C.

## Über GPS

- GPS wird von der Regierung der Vereinigten Staaten betrieben, die einzig für die GPS-Leistung verantwortlich ist. Änderungen am GPS-System können die Genauigkeit aller GPS-Geräte beeinträchtigen.
- GPS-Satellitensignale durchdringen keine festen Materialien (außer Glas). In einem Tunnel oder einem Gebäude ist GPS-Positionierung nicht verfügbar. Der Signalempfang kann von Umständen wie schlechtes Wetter oder dichte, oberirdische Behinderungen (z.B. Bäume und hohe Gebäude) beeinträchtigt werden.
- Die GPS-Positionierungsdaten sind nur Bezugswerte.

## Sicherheitsvorkehrungen

- Verwenden Sie nur das mit Ihrem Gerät gelieferte Ladegerät. Bei Verwendung eines anderen Ladegeräts kommt es zu Funktionsstörungen und/oder Gefährdungen.
- Dieses Produkt für eine Stromversorgung mit einem ZUGELASSENEN Netzteil ausgelegt, das mit „LPS“, „Stromquelle mit begrenzter Leistung“ und einer Nennleistung von + 5 V GS/2,0 A gekennzeichnet ist.
- Verwenden Sie das Ladegerät nicht in einer sehr feuchten Umgebung. Berühren Sie das Ladegerät auf keinen Fall, wenn Sie feuchte Hände oder Füße haben.

- Achten Sie auf ausreichende Belüftung um das Ladegerät, wenn Sie mit ihm das Gerät betreiben oder den Akku aufladen. Bedecken Sie das Ladegerät nie mit Papier oder anderen Gegenständen, die die Kühlung blockieren. Verwenden Sie das Ladegerät nicht, wenn es sich in einer Tragetasche befindet.
- Schließen Sie das Ladegerät an eine geeignete Stromquelle an. Die Anforderungen für die Stromversorgung sind auf dem Produktgehäuse und/oder auf Verpackung angegeben.
- Verwenden Sie das Ladegerät nicht, wenn sein Kabel beschädigt ist.
- Versuchen Sie nicht, das Ladegerät zu warten. Es befinden sich keine wartbaren Teile im Innern. Ersetzen Sie das Ladegerät, wenn es beschädigt ist oder einer übermäßigen Feuchtigkeit ausgesetzt war.

## Sicherheitshinweise (CE)

Zur Richtlinienidentifikation: Die MiVue C59x ist der Modellnummer N724 zugeordnet.

**CE** Produkte mit CE-Kennzeichen erfüllen die Richtlinie für Funkgeräte (2014/53/EU) – aufgestellt durch die Kommission der Europäischen Union.

Die Übereinstimmung mit diesen Richtlinien impliziert die Übereinstimmung mit folgenden europäischen Normen:

EN 55032: 2015+A11: 2020

BS EN 55032: 2015+A11: 2020

EN IEC 61000-3-2: 2019

EN 61000-3-3: 2013+A1: 2019

EN 55035: 2017+A11: 2020

BS EN 55035: 2017+A11: 2020

IEC 61000-4-2: 2008

IEC 61000-4-3: 2006 + A1: 2007 + A2: 2010

IEC 61000-4-4: 2012

IEC 61000-4-5: 2014+A1:2017

IEC 61000-4-6: 2013+COR1:2015

IEC 61000-4-8: 2009

IEC 61000-4-11: 2020

EN 301 489-1 V2.2.3 (2019-11)

EN 301 489-17 V3.2.4 (2020-09)

EN 301 489-19 V2.2.1 (2022-09)  
EN 55032: 2015+A11: 2020  
EN IEC 61000-3-2: 2019  
EN 61000-3-3: 2013+A1: 2019  
EN 61000-4-2: 2009  
EN 61000-4-3: 2006+A1: 2008+A2: 2010  
EN 61000-4-4: 2012  
EN 61000-4-5: 2014  
EN 61000-4-6: 2014  
EN IEC 61000-4-11: 2020  
ETSI EN 300 328 V2.2.2: 2019  
ETSI EN 303 413 V1.2.1 (2021-04)  
EN IEC 62311:2020  
IEC 62368-1:2018 (3rd Edition) (EN IEC 62368-1:2020+A11:2020)

Der Hersteller kann für Modifikationen seitens des Benutzers und die daraus resultierenden Konsequenzen nicht verantwortlich gemacht werden, die die Konformität des Produkts mit der CE-Kennzeichnung beeinflussen.

### **IEEE 802.11 b/g/n 2.4GHz**

- Betriebsfrequenzbereich: 2412 - 2472MHz
- Maximale Ausgangsleistung: 19.71dBm

## Konformitätserklärung

Hiermit erklärt die MiTAC, dass dieser N724 mit den wesentlichen Anforderungen und sonstigen Vorgaben der Richtlinie 2014/53/EU übereinstimmt.

## WEEE



Gemäß der EG-Richtlinie für Elektro- und Elektronikaltgeräte (WEEE – 2012/19/EU) darf dieses Produkt nicht zusammen mit dem normalem Hausmüll entsorgt werden. Stattdessen muss es durch Rückgabe an die Verkaufsstelle oder an einer Sammelstelle für Altgeräte von der Gemeinde entsorgt werden.